

Begutachtung von Lokalen Bündnissen für frühe Bildung im Deutschen Kita-Preis: Expert:innen gesucht!

Worum geht es?

Der Deutsche Kita-Preis wird jährlich vom Bundesfamilienministerium und der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung vergeben. Weitere (Kooperations-)Partner:innen sind der DGB, die Heinz- und Heide-Dürr-Stiftung, die DFL-Stiftung, die Marke Eltern und der KiKa von ARD und ZDF. In den beiden Kategorien ‚Kita des Jahres‘ und ‚Lokales Bündnis für frühe Bildung des Jahres‘ werden an die sechs Preisträger jährlich 110.000 Euro an Preisgeldern ausgeschüttet. Die Preisträger werden von einer hochkarätig besetzten Jury auf der Grundlage von vier Qualitätsdimensionen ausgewählt. Mit dem Deutschen Kita-Preis soll damit stellvertretend gute Praxis in der frühen Bildung gewürdigt werden und mehr öffentliche Aufmerksamkeit erhalten.

Das Institut Welt:Stadt:Quartier unterstützt den Deutschen Kita-Preis durch die fachliche Begutachtung der Bewerbungen. Die Begutachtung findet in drei Phasen statt:

- 1) Sichtung der schriftlichen Bewerbungen;
- 2) digitale Interviews mit Vertreter:innen von 15 Bündnissen in der engeren Wahl („Nominierte“);
- 3) Vor-Ort-Besuche und Jury-Berichte.

Anforderungen

Gesucht werden Expert:innen für Phase 3, die Erfahrungen und Kompetenzen in folgenden vier Bereichen mitbringen:

1. Fachkenntnisse im Bereich frühe Bildung, Betreuung und Erziehung
2. Fachkenntnisse im Bereich Lokale Bündnisse / Kooperationen / Netzwerke
3. Moderationserfahrung
4. Fähigkeit, Analyseergebnisse in gut strukturierte Texte zu überführen.

Konkretisierung der Aufgabe

Ein Team von Expert:innen führt im Zeitraum von Mitte Juni bis Mitte September bundesweite Vor-Ort-Besuche bei den insgesamt acht Finalist:innen in der Kategorie ‚Lokales Bündnis für frühe Bildung‘. Die Vor-Ort-Besuche sind als ganztägige Veranstaltung konzipiert, die in der Regel eine Anreise am Vortag erforderlich machen. Beim Vor-Ort-Besuch führen die Expert:innen Interviews mit Vertreter:innen des Bündnisses. Am Nachmittag moderieren sie einen Workshop mit ca. 12-20 Personen, um auf diesem Weg die Arbeitsweise des Bündnisses näher kennenzulernen. Der Workshop ist gleichzeitig so konzipiert, dass die Akteur:innen des Bündnisses selbst davon profitieren können. Einige Zeit nach dem Workshop findet ein abschließendes digitales Gespräch mit dem/der Bündniskoordinator:in statt, um ggf. offene Fragen zu klären. Im Nachgang des Workshops und im Rahmen einer individuell festgelegten Deadline verfassen die Expert:innen für jedes Bündnis einen 15-seitigen Bericht, in den alle Informationen einfließen, die in den drei Begutachtungs-Phasen erhoben wurden. Für die Begutachtung, die Durchführung der Workshops und die Jury-Berichte liegen jeweils Vorlagen und Muster vor, die als verbindliche Orientierung anzuwenden sind. Diese werden nach jedem Durchgang reflektiert und bei Bedarf weiterentwickelt.

Leistungsbeschreibung im Überblick

Leistungszeitraum	Zwischen dem 15.06. und 15.09.2026; konkrete Zeitpunkte der Vor-Ort-Besuche und spezifische Deadlines pro Bericht werden mit den jeweils verantwortlichen Expert:innen abgestimmt.
Leistungsort	Vor-Ort-Besuche bei den Finalisten des Deutschen Kita-Preises; Jury-Bericht frei wählbar
Leistungsinhalte	Es geht um die dritte Phase der Begutachtung von insgesamt 8 lokalen Bündnissen für frühe Bildung bundesweit (Finalist:innen); pro Bündnis steht folgendes Leistungspaket an: <ul style="list-style-type: none"> - Vorbereitende Lektüre der Ergebnisse der Begutachtungsphasen 1 + 2 - Ein ganztägiger Vor-Ort-Besuch (Interviews und Workshop) - Ein digitales Nachgespräch - Ein 15-seitiger Jury-Bericht, incl. 2 Feedback-Schleifen
Aufteilung des Auftrags	Je nach Kapazität kann ein Experte / eine Expertin mit 1, 2 oder 3 Vor-Ort-Besuchen / Jury-Berichten beauftragt werden.
Vertragsform	Werkvertrag
Kalkulierter Stundenumfang pro Bündnis	30 h
Honorar pro Bündnis	2.100 € brutto

Bewerbungs- und Auswahlverfahren

Bitte bewerben Sie sich mit dem beiliegenden Bewerbungsbogen sowie einem aktuellen Lebenslauf per E-Mail an: institut@welt-stadt-quartier.de

Inhaltliche und administrative Nachfragen bitte ausschließlich per Mail, ebenfalls an institut@welt-stadt-quartier.de

Bewerbungsfrist: 30.04.2026, 24.00

Für die Auswahl ist die optimale Passung in den oben genannten vier Bereichen ausschlaggebend. Ggf. finden digitale Auswahlgespräche mit den Bewerber:innen statt. Die Bewerber:innen werden bis zum 15.05.2026 informiert.

Weitere Informationen zum Deutschen Kita-Preis und zur Bündnis-Kategorie:

- [Website Deutscher Kita-Preis](#)
- [Interview zur Bündnis-Kategorie](#)
- [Podcast zur Bündnis-Kategorie](#)
- [Projektseite bei Welt:Stadt:Quartier](#)

Bewerbungsbogen

Vorname, Name	
Anschrift	
E-Mail	
Telefon	
Kapazität	Zahl der Vor-Ort-Besuche/Jury-Berichte, die Sie umsetzen könnten:
Bitte erläutern Sie in Stichpunkten Ihre Erfahrungen im Bereich Frühe Bildung, Betreuung und Erziehung.	
Bitte erläutern Sie in Stichpunkten Ihre Erfahrungen im Bereich Lokale Bündnisse / Kooperationen / Netzwerke	
Bitte erläutern Sie in Stichpunkten Ihre Moderationserfahrung.	
Bitte erläutern Sie in Stichpunkten Ihre Fähigkeiten, Analyseergebnisse in gut strukturierte und lesbare Texte zu überführen.	